

## Schadet Rauchen meinen Hörgeräten?

Ich trage seit 7 Jahren bei an Taubheit grenzender Schwerhörigkeit beidseitig Power-Geräte. Da ich starker Raucher bin, sagte mir jetzt ein ebenfalls hörbehinderter Freund, ich solle lieber das Rauchen bleiben lassen, das könne die Hörgeräte schädigen. Die laufen aber seit Jahren störungsfrei.

Angeblich würde der Tabakrauch die Mikrofone beschädigen.

Ist da was dran?

Nö.

Tabakrauchen und Alkoholkonsum stehen in Verdacht, Schwerhörigkeit zu fördern. Es wäre also grundsätzlich gut, wenn Menschen nicht rauchen und nicht trinken würden.

Aber da sage ich Ihnen ja ganz bestimmt nichts Neues.

Was Ihren Zigarettenkonsum anbetrifft, so kann ich in Bezug auf die Hörgeräte Entwarnung geben.

Hörgeräte sind so konzipiert, dass sie mit allen möglichen Situationen zurecht kommen. Dazu gehören hohe Temperaturen, erhöhte Luftfeuchtigkeit und auch Kochdunst und Tabakrauch.

Natürlich kann sich Nikotin als Ablagerung auf den Geräten niederschlagen, aber selbst das dürfte den Geräten nichts ausmachen, weil Sie als verantwortlicher Hörgeräteträger diese ja sicherlich regelmäßig säubern und zur Wartung zum [Hörakustiker](#) bringen.

Außerdem: Sie tragen die Geräte schon so lange störungsfrei, weshalb sollte jetzt der Rauch den Apparaten was ausmachen?



Ein kleines bißchen anders sieht das bei E-Zigaretten und Verdampfern aus. Denn Experten sind sich noch uneinig darüber, welche Substanzen da überhaupt freigesetzt werden. Gesund, wie manchmal behauptet wird, sind diese Apparate wohl dann doch eher nicht.

Es ist daher auch nicht ausgeschlossen, dass bei der großen Menge an ausgestoßenem Dampf, die den ganzen Kopf umnebeln, auch Teile dieser Substanzen auf Dauer ein Hörgerät schädigen können. Wir halten das zwar für eher unwahrscheinlich, aber wegen der ungeklärten Situation wollen wir hierzu keine abschließende Meinung abgeben.

Bilder:

Nebel: [4924546](#) / Pixabay



Titel: [Kruscha](#) / Pixabay